



**Geschäftsführung
Sportausschuss**

Herr Willms

Telefon: (0221) 31203

Fax: (0221) 31244

E-Mail: peter.willms@stadt-koeln.de

Datum: 13.06.2013

Niederschrift

über die **Sitzung des Sportausschusses** in der Wahlperiode 2009/2014 am Dienstag, dem 28.05.2013, 17:00 Uhr bis 18:10 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theoburauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Peter Kron SPD

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Götz Bacher SPD

Herr Dr. Ralf Heinen SPD i.V. Bosbach

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Franz Philippi SPD

Herr Henk Benthem van CDU

Herr Bernhard Ensmann CDU

Frau Ursula Gärtner CDU i.V. Köhler

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Klaus Koke CDU

Herr Karsten Kretschmer GRÜNE

Herr Manfred Richter GRÜNE

Frau Elisabeth Thelen GRÜNE

Herr Ulrich Breite FDP

Herr Jörg Uckermann pro Köln

Mitglieder mit beratender Stimme nach § 58 Absatz 1 Satz 7 bis 12 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

Herr Felix Schulte DIE LINKE

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme

Frau Brigitte Spielberg auf Vorschlag der SPD

Frau Dr. Dr. Christine Graf auf Vorschlag der CDU
Herr Dr. Rouven Bodenheimer auf Vorschlag der FDP
Herr Tony-Xaver Fiedler auf Vorschlag der Fraktion pro Köln

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

Herr Armin Lohrmann Völklinger Kreis e.V.
Frau Annette Wachter

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme

Herr Joachim Schulz auf Vorschlag der Linken

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

Frau Maria Blank Seniorenvertretung der Stadt Köln
Herr Ali Esen LB

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme

Herr Dieter Göbel auf Vorschlag der Grünen
Herr Dirk Stoeveken (auf Vorschlag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

Frau Sandra Meinert Rollstuhl-Club Köln e.V.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beschließt der Sportausschuss, dass Herr Peter Pfeifer als Gast des StadtSportBundes an der heutigen Sitzung teilnimmt.

Frau Meinert, Herr Göbel und Herr Stoeveken sind für die Sitzung entschuldigt.

RM Kron weist auf die aktualisierte Tagesordnung und den Antrag der Fraktion pro Köln auf Durchführung einer aktuellen Stunde hin (als Tischvorlagen umgedruckt). Die aktualisierte Tagesordnung wird anschließend genehmigt.

Der Antrag von RM Uckermann, Herrn Stefan Loos das Rederecht für die aktuelle Stunde einzuräumen, wird mehrheitlich gegen pro Köln abgelehnt.

RM van Benthem weist darauf hin, dass aus dem Besucherbereich gefilmt wird. RM Kron bittet, dies zu unterlassen.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

Verpflichtung von Sachkundigen Einwohnern und Bürgern

Antrag auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der GeschO des Rates und der Bezirksvertretungen

hier: Sanierung der städtischen Sportanlagen, hier: Sportstätte an der Rixdorfer Straße 56 in Mülheim, Spielstätte des SC Köln-Mülheim Nord 1919 e.V.

1 Gleichstellungsrelevante Themen

2 Mitteilungen der Verwaltung

2.1 Jahresbericht über die Beschlüsse des Sportausschusses im Jahr 2012
0981/2013

2.2 Kölner Mitgliedschaftsmodell im Offenen Ganztag an Grundschulen
1216/2013

3 Beantwortung von Anfragen

3.1 Stadionmiete 1. FC Köln
1226/2013

3.2 Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung (öffentliches Intervalltraining)
1467/2013

3.3 Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung (getrennter Sportunterricht Jungen und Mädchen)
1469/2013

3.4 Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung (Spielvereinigung Wahn)
1508/2013

3.5 Beantwortung einer mündlichen Anfrage im Sportausschuss (KölnMarathon)
1635/2013

3.6 Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung (Triathlon Fühlinger See)
1523/2013

3.7 Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung (Ergänzung)
Spielvereinigung Wahn-Grengel
1612/2013

3.8 Eingangsbereich SC Mülheim-Nord
1553/2013

3.9 Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung (Ergänzung zu TOP 3.5)
1694/2013

4 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates

5 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates

5.1 Kürzungen der Fördermittel für den Landessportbund NRW durch die Landesregierung
AN/0398/2013

Stellungnahme der Verwaltung
1510/2013

5.2 Städtische Sportanlage in der Rixdorfer Straße (Köln-Mülheim)
AN/0643/2013

6 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

6.1 Prioritätenliste zur Modernisierung und Sanierung Kölner Sportfreianlagen
0499/2013

6.2 Ratsvorlage zur Bewerbung um den Titel "NRW-Sportschule"
1421/2013

7 Entscheidungen

8 Anfragen

I. Öffentlicher Teil

Verpflichtung von Sachkundigen Einwohnern und Bürgern

RM Kron verpflichtet die dem Sportausschuss gem. § 58 GO NW mit beratender Stimme angehörende Sachkundige Einwohnerin

Frau Maria Blank

ihre Aufgabe als Sachkundige Einwohnerin des Sportausschusses der Stadt Köln nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes NRW und die Gesetze zu beachten und ihre Pflichten zum Wohle der Stadt Köln zu erfüllen.

Antrag auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der GeschO des Rates und der Bezirksvertretungen

hier: Sanierung der städtischen Sportanlagen, hier: Sportstätte an der Rixdorfer Straße 56 in Mülheim, Spielstätte des SC Köln-Mülheim Nord 1919 e.V.

RM Uckermann erläutert die Antragstellung und weist dabei auf den im Rahmen eines Ortstermines mit Herrn Fiedler festgestellten, nach seiner Einschätzung schlechten Zustand der Anlage hin. Die Schließung der Toranlage ist nicht funktionsfähig. Die Aufbauten wirken auf RM Uckermann baufällig und dringend sanierungsbedürftig. Der Ballfangzaun weist nach seinem Dafürhalten teilweise unfallträchtige Schäden auf. Er stellt in Frage, ob es hier regelmäßige Begehungen des Sportamtes gegeben hat. Die Platzdrainage ist bei schlechten Witterungsverhältnissen nicht mehr funktionsfähig. Die Tribüne ist notdürftig abgesperrt. Der Platzzugang, der auch als Rettungsweg dient, ist sanierungsbedürftig. RM Uckermann sieht mit Blick auf die engagierte Vereinsarbeit die dringende Notwendigkeit, dass die Verwaltung zur Substanzerhaltung handeln muss. Dies soll Ziel der aktuellen Stunde sein.

RM Kron sieht keine weitere Wortmeldung. Dem Vorschlag des Ausschussvorsitzenden, die Sache gemäß § 5 Absatz 10 der GeschO des Rates zur weiteren Bearbeitung in die Verwaltung zu überweisen, wird mehrheitlich bei Enthaltung pro Köln zugestimmt.

Der Antrag von RM Uckermann, den Stadtentwicklungsausschuss und den Finanzausschuss mit der Sache zu befassen, wird mehrheitlich gegen pro Köln abgelehnt.

Abschließend weist RM Kron noch auf die Tagesordnungspunkte 3.8 und 5.2 in gleicher Angelegenheit hin und bietet den anwesenden Vereinsmitgliedern an, noch weiter an der Sitzung teilzunehmen.

1 Gleichstellungsrelevante Themen

Keine

2 Mitteilungen der Verwaltung

2.1 Jahresbericht über die Beschlüsse des Sportausschusses im Jahr 2012 0981/2013

Kenntnis genommen

Auf Nachfrage von RM Breite weist Herr Sanden darauf hin, dass im Sachstandsbericht zur Verlagerung des Sportplatzes Pastoratsstraße am Ende das Wort „ausgewertet“ fehlt. Auf ergänzende Nachfrage von RM Breite erklärt Herr Sanden, dass derzeit die Bebauungspläne für die beiden Standorte (Pastoratsstraße und Husarenstraße) aufgestellt werden und kein Zeitverzug besteht.

RM Breite und RM van Benthem fragen zum Sachstandsbericht zur Sportagenda 2015 nach dem Stand der Sondierungsgespräche. Frau Dr. Klein erklärt, dass es sich im Bericht um den **politischen** Beirat handelt. Auf kritische Nachfrage von RM van Benthem führt Frau Dr. Klein ergänzend aus, dass der Vereinsvorsitzende nach den Gesprächen mit dem StadtSportBund kurzfristig die Gespräche mit den Fraktionen führen wird, um die Justierung und Platzierung des Vereins Sportstadt Köln zu regeln.

RM Koke stellt positiv heraus, dass ca. 75% der Aufträge erledigt sind und spricht der Verwaltung hierfür ein großes Lob aus. Dies gilt auch für die pragmatische Form der vorgelegten Berichterstattung. Die Verwaltung hat hier sehr gute Arbeit geleistet. RM Kron schließt sich den Worten von RM Koke an.

2.2 Kölner Mitgliedschaftsmodell im Offenen Ganztage an Grundschulen 1216/2013

Kenntnis genommen

RM Dr. Heinen dankt den Initiatoren des Projektes (Sportjugend Köln). Er hofft, dass das Projekt im Benehmen mit dem Ministerium evaluiert und etabliert werden kann. Dies soll durch aktive Werbung unterstützt werden.

3 Beantwortung von Anfragen

3.1 Stadionmiete 1. FC Köln 1226/2013

Kenntnis genommen

3.2 Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung (öffentliches Intervalltraining) 1467/2013

Kenntnis genommen

Auf ergänzende Nachfrage von RM Uckermann verweist Herr Sanden auf die im Absatz 2 der Stellungnahme gemachten Ausführungen.

**3.3 Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung (getrennter Sportunterricht Jungen und Mädchen)
1469/2013**

Kenntnis genommen

**3.4 Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung (Spielvereinigung Wahn)
1508/2013**

Kenntnis genommen

Die Verwaltung weist auf die ergänzende Stellungnahme unter TOP 3.7 hin.

**3.5 Beantwortung einer mündlichen Anfrage im Sportausschuss (KölnMarathon)
1635/2013**

Kenntnis genommen

Die Verwaltung weist auf die ergänzende Stellungnahme unter TOP 3.9 hin.

**3.6 Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung (Triathlon Fühlinger See)
1523/2013**

Kenntnis genommen

RM Kretschmer dankt der Verwaltung für die detaillierte Stellungnahme. Auf ergänzende Nachfrage teilt Herr Sanden mit, dass eine Lösungsvariante für die Triathleten am Badensee in der finalen Abstimmung ist. Das Ergebnis wird in einer abschließenden Mitteilung vorgelegt.

**3.7 Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung (Ergänzung)
Spielvereinigung Wahn-Grengel
1612/2013**

Kenntnis genommen

RM van Benthem dankt der Verwaltung für die positive Information.

**3.8 Eingangsbereich SC Mülheim-Nord
1553/2013**

Kenntnis genommen

RM Kron begrüßt die Zuschauer und Zuschauerinnen des Vereins. Auf Nachfrage von RM van Benthem erklärt Frau Dr. Klein, dass die Verwaltung darauf drängt, von der Bezirksregierung zeitnah, das heißt möglichst bis zur Junisitzung des Sportausschusses, ein Prüfergebnis zu erhalten. Der Bitte von RM van Benthem, die Angelegenheit auf jeden Fall auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen, kommt die Verwaltung nach.

**3.9 Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung (Ergänzung zu TOP 3.5)
1694/2013**

Kenntnis genommen

4 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates

Keine

5 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates

**5.1 Kürzungen der Fördermittel für den Landessportbund NRW durch die Landesregierung
AN/0398/2013**

**Stellungnahme der Verwaltung
1510/2013**

Kenntnis genommen

**5.2 Städtische Sportanlage in der Rixdorfer Straße (Köln-Mülheim)
AN/0643/2013**

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur nächsten Sitzung vorgelegt.

6 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

**6.1 Prioritätenliste zur Modernisierung und Sanierung Kölner Sportfreianlagen
0499/2013**

RM Kron erläutert, dass die Vorlage zwar auf der Tagesordnung ist, die Entscheidung mit Blick auf die noch fehlenden Voten der Bezirksvertretungen Lindenthal und Kalk auf die Junisitzung des Sportausschusses vertagt werden soll. Gleichwohl besteht heute die Möglichkeit zur Diskussion über die Vorlage. RM van Benthem stellt klar, dass die CDU-Fraktion die Vorlage mit Blick auf die signalisierte Vertagung nicht vor-

besprochen hat. RM Breite bedauert, dass der Kunstrasenplatz für die Telekom Post-sportgemeinschaft nicht berücksichtigt ist.

Auf ergänzende Nachfragen von RM Breite und RM Thelen zur Beschlussfassung der Bezirksvertretungen Mülheim und Nippes erklären Frau Dr. Klein und Herr Sanden, dass natürlich bei veränderten oder ergänzenden Projektvorschlägen auch unter Berücksichtigung der begrenzten Haushaltsmittel an anderer Stelle kompensiert werden muss. Die Beschlussfassung soll zur Vermeidung von Zeitverzögerungen auf jeden Fall in der Junisitzung des Sportausschusses erfolgen.

Unter Hinweis auf Seite 2 der Vorlagebegründung erläutert Herr Sanden nochmals die Kriterien für die Prioritätenfestlegung. Bei der Anzahl der Mannschaften wurden die Zahlen aus 2013 zugrunde gelegt. Die Spielklasse war beim Ranking in keinem Fall entscheidungsrelevant. Das Feedback von Schulen und Vereinen zu den bereits fertig gestellten Projekten ist äußerst positiv. Die zügige Projektumsetzung hängt ganz entscheidend davon ab, dass die Sportverwaltung die zweite Planerstelle auch über 2015 hinaus behält. Insgesamt kann er jeden Verein verstehen, der enttäuscht ist, nicht auf der Prioritätenliste zu stehen, da ein Kunstrasenplatz deutliche Vorteile hat.

In einer sich anschließenden kurzen Diskussion mit Wortbeiträgen von RM Kron, RM Uckermann, RM van Benthem, RM Breite und Herrn Sanden wird die Absicht von Sportpolitik und Sportverwaltung deutlich, sukzessive die Ausstattung der städtischen Sportanlagen mit qualitativ hochwertigen Kunstrasenplätzen zu erreichen. Allerdings muss das nach gemeinsamer Einschätzung von SPD, CDU, Grünen und FDP in engem Zusammenhang mit den verfügbaren finanziellen Mitteln und den Personalressourcen in der Sportverwaltung gesehen werden und darf nicht dazu führen, Vereine und Nutzer gegeneinander auszuspielen. Die Kriterien für die Aufnahme in die Prioritätenliste sind seriös und nachvollziehbar von der Verwaltung dargestellt, die vorgeschlagene Prioritätenliste ausgewogen und sorgfältig erstellt. Es sollte im Juni entschieden werden, damit die Projektplanung und –umsetzung zügig erfolgen kann und damit in 2013 auch die entsprechenden Planungsbeschlüsse vorgelegt werden können.

RM Uckermann stellt nochmals kritisch heraus, dass die Situation an der Rixdorfer Str. nicht mehr haltbar ist. Frau Dr. Klein erklärt auf Nachfrage von RM Uckermann, dass über die veranschlagten Mittel hinaus weitere Finanzierungsmöglichkeiten über das Land oder über die städtischen Haushaltsmittel hinaus nicht bestehen. RM van Benthem spricht der Verwaltung ausdrücklich ein Lob für die zur Entscheidung anstehende Vorlage aus.

Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt die vorgelegte Prioritätenliste zur Modernisierung und Sanierung Kölner Sportfreianlagen. Er ermächtigt die Verwaltung, je nach Auslastung der personellen Kapazitäten und unter Berücksichtigung der vorläufigen Haushaltsführung, zu diesem Zweck auch die städtische Gebäudewirtschaft mit der Planung und Durchführung von Projekten zu beauftragen.

Zur Realisierung der Projekte stehen in den Haushaltsjahren 2013 – 2017 im Teilfinanzplan 0801, für Investitionsmaßnahmen jährlich Mittel in Höhe von 4.500.000,-- € zur Verfügung.

Jedes Projekt der Prioritätenliste wird als Einzelvorlage dem Sportausschuss zur Entscheidung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

zurückgestellt

6.2 Ratsvorlage zur Bewerbung um den Titel "NRW-Sportschule" 1421/2013

Frau Dr. Klein bedankt sich ausdrücklich bei den beteiligten Schulen, die den Verbund bilden, und bei der Mitarbeiterin des Sportamtes, die die Verhandlungen geführt hat.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, sich nach Abstimmung mit dem „Verbund Sportbetonte Schulen Köln“ um den Titel „NRW-Sportschule Köln“ zum Schuljahr 2014/2015 bewerben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Nichtteilnahme der Fraktion pro Köln

7 Entscheidungen

Keine

8 Anfragen

8.1 Namensrechte Stadion Müngersdorf:

Herr Schulte bittet um Beantwortung folgender Fragen im Benehmen mit Rhein-Energie und Kölner Sportstätten GmbH:

- Wie lange und mit welchen Optionen läuft der Namensrechte-Vertrag mit der Rhein-Energie?
- Wie viel zahlt die Rhein-Energie für die Namensrechte an den 1. FC Köln in der 1. Liga / 2.Liga bzw. 3.Liga?
- Unter welchen Umständen fallen die Namensrechte zurück an den Stadioneigentümer?
- Sind die Namensrechte Gegenstand der aktuellen Verhandlungen zur Stadionmiete mit dem 1. FC Köln?

Die Verwaltung wird die Beteiligungsverwaltung um entsprechende Prüfung und Stellungnahme bitten.

8.2 Turnier SC Mülheim-Nord 05.07. – 07.07.2013:

RM Uckermann bittet um Information, welche Sanierungsmaßnahmen die Verwaltung im Vorfeld der Veranstaltung in Angriff nimmt. Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

8.3 Zusätzliche Investitionsmaßnahmen:

Auf Nachfrage von RM Uckermann erklärt Frau Dr. Klein, dass sich der finanzielle Handlungsspielraum für Investitionen an den Rahmenbedingungen der Gemeindehaushaltsverordnung orientiert.

8.4 Filmaufnahmen im Sportausschuss:

RM van Benthem teilt mit, dass nach seinen Informationen entgegen der Aufforderung von RM Kron doch gefilmt worden ist. Er bittet die Verwaltung, rechtlich zu prüfen, ob und wie die Veröffentlichung derartigen Filmmaterials zu verhindern ist und wie künftig die Missachtung entsprechender Aufforderungen geahndet bzw. verhindert werden kann. Frau Dr. Klein sagt eine detaillierte Prüfung und Stellungnahme zu.